

Profis leisten was



Der Europapark in Rust bildete die Kulisse der Ehrung der besten Gesellinnen und Gesellen des Landes. Vier Siegerinnen und Sieger aus dem Kammerbezirk der Handwerkskammer Reutlingen wurde gratuliert (von links): Karl-Heinz Goller, Abteilungsleiter Ausbildung der HWK Reutlingen, Gerüstbauer Patrick Stiefel, Kauffrau für Büromanagement Jennifer Feuerbacher, Wärme-, Kälte-, und Schallschutzisolierer Justus Hofmann, Drechsler Vincent Enßle und Landeshandwerkspräsident Rainer Reichhold.

Foto: HWK Freiburg, Felix Tisch

Weit über dem Schnitt

Handwerkskammer Reutlingen: Die besten Auszubildenden der Region.

Die Kammerpräsidentin und Kammerpräsident des diesjährigen dreistufigen Leistungswettbewerbs des deutschen Handwerks (PLW) stehen fest.

Im Bezirk der Handwerkskammer Reutlingen mit seinen Landkreisen Freudenstadt, Reutlingen, Sigmaringen, Tübingen und Zollernalb sind es 89 Gesellinnen und Gesellen, die sich zu den Besten zählen dürfen. Mit diesem Leistungswettbewerb möchte das Handwerk vor allem die Öffentlichkeit für die Bedeutung der Ausbildungsleistungen des Handwerks sensibilisieren. „Mit diesem Wettbewerb wird auch die Achtung vor der beruflichen Arbeit im Handwerk gestärkt“, sagt Harald Herrmann, Präsident der Handwerkskammer Reutlingen. Der Erfolg sei immer auch ein Verdienst der Ausbilder, die den Nachwuchs betreuen. Dieses Ergebnis sei darüber hinaus aber auch ein Erfolg des dualen Ausbildungssystems – also der guten theoretischen Wissensvermittlung in den Berufsschulen in Verbindung mit der praktischen Wissensvermittlung im Betrieb.

Am Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks, dem größten Berufswettbewerb in Europa, kann nur teilnehmen, wer die Gesellenprüfung mit der Note „gut“ oder besser abgeschlossen hat. Das ist in diesem Jahr 372 Jung- und Lehrlinge. Diese hohe Teilnehmerzahl wertet Harald Herrmann als Beleg für die engagierte Ausbildungsarbeit der Betriebe: „Nicht nur die Leistungen der Jugendlichen sind überdurchschnittlich, auch die Betriebe engagieren sich überdurchschnittlich für die Ausbildung. Die Wettbewerbsteilnahme ihrer Schützlinge ist ein Aushängeschild für den Betrieb.“

Nahezu alle Kammerpräsidentinnen und Kammerpräsidenten wurden anhand der Note der praktischen Gesellenprüfung ermittelt. Allein bei den Maurern und Zimmerern gab es einen praktischen Wettstreit. Insgesamt gab es im Bezirk der Handwerkskammer Reutlingen 43 erste Plätze, 26 zweite und 20 dritte Plätze. Jede dritte Auszeichnung

ging wie schon in den vergangenen Jahren an eine Gesellin. Insgesamt 32 Frauen setzten sich in der Konkurrenz zu den Gesellen durch, darunter auch in bislang eher männerdominierten Berufen. Kammerpräsidentinnen gab es unter anderem bei den Bäckern, den Anlagenmechanikern Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik und Tischlern.

Traditionsreicher Wettbewerb

Im Landkreis Reutlingen, der Landkreis mit den meisten Betrieben im Kammerbezirk, gab es auch die meisten Siegerinnen und Sieger: 25 Jung- und Lehrlinge. Es folgen der Landkreis Tübingen mit 22, der Landkreis Sigmaringen mit 17, der Landkreis Freudenstadt mit 14 und der Landkreis Zollernalb mit 11 Siegerinnen und Siegern. Am Leistungswettbewerb, der seit 1951 ausgetragen wird, können junge Handwerkerinnen und Handwerker teilnehmen, die ihre Abschluss- oder Gesellenprüfung in der Prüfungszeit Winter (Vorjahr) bis zum Sommer des Wettbewerbsjahres abgelegt haben und zum Zeitpunkt der Prüfung das 28. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Außerdem müssen sie im praktischen Teil der Gesellenprüfung die Note gut oder besser erreicht haben. Insgesamt nehmen jährlich bis zu 3000 Jung- und Lehrlinge teil.

Junghandwerker am PLW teil. Besonders erfolgreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Chance auf ein Stipendium zur beruflichen

Weiterbildung der Stiftung „Begabtenförderung berufliche Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Talent, Können und Einsatzbereitschaft

Zehn Nachwuchshandwerkerinnen und Nachwuchshandwerker holen den Landessieg.

Jedes Jahr aufs Neue kämpfen Absolventinnen und Absolventen einer handwerklichen Berufsausbildung um den Bundessieg in ihrem Gewerbe. Viele müssen sich dabei auf mehreren Wettbewerbsstufen gegen die Konkurrenz behaupten: von der Innungsebene über die Kammer- und Landesesebene bis hin zum Bundessieger. 23 von ihnen erreichten einen Platz unter den ersten Drei. In diesem Jahr gab es zehn erste Plätze, acht zweite und fünf dritte Plätze.

Die zehn ersten Landessiegerinnen und -sieger kämpfen nun in den Wettbewerbsberufen Buchbinder, Drechsler, Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk (Bäckerei), Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk (Konditorei), Gerüstbauer, Kauffrau für Büromanagement, Metallbauer, Orgel- und Harmoniumbauer, Sattlerin und Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer um den Bundessieg.

Ein solcher Erfolg komme nicht von ungefähr, betont Hauptgeschäftsführer Dr. Joachim Eisert. „Die jungen Frauen und Männer haben Talent, Können und Einsatzbereitschaft unter Beweis gestellt. Das gute Abschneiden beim Landeswettbewerb bestätigt zugleich die engagierte Arbeit, die von Ausbildern und Unternehmern in den Betrieben geleistet wird.“

Schlussfeier in Augsburg

Beim parallel stattfindenden Wettbewerb „Die gute Form – Handwerker gestalten“, der in rund 40 Gewerben durchgeführt wird, dreht sich alles um das anspruchsvolle Bearbeiten von Materialien und Formen und die ästhetische Qualität der Arbeiten der Jung- und Lehrlinge. Hier stellt der Bezirk in diesem Jahr zwei erste und eine zweite Preisträgerin. Die jungen Handwerkerinnen konnten in den Wettbewerbsberufen Holzbildhauerin, Maßschneiderin und Orthopädienschuhmacherin punkten.

Die Abschlussfeier des Leistungswettbewerbs findet am 9. Dezember 2022 in der Schwabenhalle der Messe Augsburg statt. Im Rahmen der Veranstaltung werden

dann die diesjährigen Bundessiegerinnen und Bundessieger feierlich geehrt.

Am Leistungswettbewerb teilnehmen können junge Handwerkerinnen und Handwerker, die ihre Abschluss- oder Gesellenprüfung in der Prüfungszeit Winter (Vorjahr) bis zum Sommer des Wettbewerbsjahres abgelegt haben und zum Zeitpunkt der Prüfung das 28. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Außerdem müssen sie im praktischen Teil der Gesellenprüfung die Note gut oder besser erreicht haben. Insgesamt nehmen jährlich bis zu 3.000 Jung- und Lehrlinge teil. Besonders erfolgreiche Teilnehmer haben die Chance auf ein Stipendium zur beruflichen Weiterbildung der Stiftung „Begabtenförderung berufliche Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Parallel findet der Wettbewerb „Die Gute Form – Handwerker gestalten“ statt. Hier dreht sich alles um das anspruchsvolle Bearbeiten von Materialien und Formen und die ästhetische Qualität der Arbeiten der Jung- und Lehrlinge. Die Teilnahmebedingungen entsprechen denen des Leistungswettbewerbs.

Die Landessieger 2022

- 1. Landessieger, u.a.**
Drechsler (Elfenbeinschnitzer), Fachrichtung Drechseln Vincent Enßle in 72555 Metzingen bei Christof Beck Drechsler-Meisterbetrieb in 72581 Dettingen
Orgel- und Harmoniumbauer Moritz Fleig in 72488 Sigmaringen bei GGO Orgelbau GmbH in 88630 Pfullendorf
- 2. Landessieger, u.a.**
Land- und Baumaschinenmechaniker Simeon Engle in 72461 Albstadt bei Gebrüder Lorch GmbH & Co. Landmaschinenmechaniker und Kfz-Technikerbetrieb in 72818 Trochtelfingen
Raumausstatterin Linda Specker in 88639 Wald bei Erwin Riegger Raumausstattung GmbH in 72488 Sigmaringen
Technischer Modellbauer, Fachrichtung Karosserie und Produktion Timothy Koller in 72488 Sigmaringen bei HFM Modell- und Formenbau GmbH Meisterbetrieb in 88356 Ostrach
- 3. Landessieger, u.a.**
Kraftfahrzeugmechatroniker Eric Döberin in 72336 Balingen bei Dietmar Viesel Kfz-Technik in 72393 Burladingen

Die Kammerpräsidenten 2022

- 1. Kammerpräsident, u.a.**
Drechsler (Elfenbeinschnitzer), Drechseln Vincent Enßle in 72555 Metzingen bei Christof Beck Drechsler-Meisterbetrieb in 72581 Dettingen Land- und Baumaschinenmechaniker Simeon Engle in 72461 Albstadt bei Gebrüder Lorch GmbH & Co. Landmaschinenmechaniker und Kfz-Technikerbetrieb in 72818 Trochtelfingen
- 2. Kammerpräsident, u.a.**
Zimmerer Lukas Speidel in 72336 Balingen bei Peter Dürringer, Thomas Dürringer und Volker Dürringer GbR Zimmererei und Schreinerei in 72336 Balingen
Kraftfahrzeugmechatroniker Marcel Kevin Egarter in 72393 Burladingen bei Autohaus Bruckelt GmbH in 72393 Burladingen
Maurer Manuel Jakob Buck in 72459 Albstadt bei Berger GmbH Bauunternehmung in 72469 Meßstetten
Konditorin Ronja Hacker in 72488 Sigmaringen bei Stefan und Michael Huthmacher GbR Konditorei in 72488 Sigmaringen
Raumausstatterin Melissa Hipp in 72393 Burladingen bei Schultz GmbH Parkettleger-, Raumausstatter- und Bodenlegerbetrieb in 72501 Gammertingen
Maßschneiderin, Damen Paulina Weinert in 72488 Sigmaringen bei Heimschule Kloster Wald in 88639 Wald
- 3. Kammerpräsident, u.a.**
Zimmerer Laurin Gührs in 72336 Balingen bei Sauter Zimmererei-Holzbau GmbH in 72336 Balingen
Metallbauer, Konstruktionstechnik Timo Nester in 72355 Schömberg bei Wolfgang Koch Metallbaubetrieb Schörzingen in 72355 Schömberg
Kraftfahrzeugmechatroniker Kevin Korn in 72479 Straßberg bei Gerhard Kläiber Karosseriebau- und Kfz-Technikerbetrieb in 72469 Meßstetten
Kraftfahrzeugmechatroniker Fabian Kromer in 72474 Winterlingen bei Fritz Braun Fahrzeugbau GmbH & Co. KG in 72488 Sigmaringen
Friseurin Sawa Anna Niewiadomy in 72511 Bingen bei Boris Geuder Friseurbetrieb in 72488 Sigmaringen
Tischler Bastian Niklas in 72414 Rangendingen bei Pflug GmbH in 72810 Gomaringen

Wir gratulieren Manuel Jakob Buck zum 2. Kammerpräsident!

**Hoch- und Tiefbau · Garten- und Landschaftsbau
Abbruch · Umbau- und Altbausanierung**

72469 Meßstetten · Blumersbergstr. 26 · Tel. 07431/94924-0 · Fax 24-44
info@berger-hochtiefbau.de · www.hochtiefbau-berger.de

SO SEHEN SIEGER AUS

Wir gratulieren Ronja Alber zu Ihrem Kammerpräsident.

Sie ist die beste Augenoptikerin in Ihrem Jahrgang und hat die Ausbildung mit Auszeichnung abgeschlossen.

Wir sind stolz auf Dich!

Dein Team von prooptik

prooptik
FRIEDRICHSTR. 48
72336 BALINGEN
0 74 33 30 81 66

WIR GRATULIEREN HERRN TIMO NESTER zu seinem hervorragenden Abschluss zum 3. Kammerpräsident

Koch METALLBAU
SCHLOSSEREI STAHLBAU
Zertifizierter Schweißfachbetrieb

Siemensstr. 22 | 72355 Schörzingen | Tel 07427 915242 | www.koch-metall.de

WWW.HWK-REUTLINGEN.DE/AUSBILDUNG

Die Handwerkskammer Reutlingen gratuliert den unten aufgeführten Handwerksbetrieben zu ihrer hervorragenden Ausbildungsleistung! Ihre Auszubildenden haben erfolgreich am Leistungswettbewerb des deutschen Handwerks teilgenommen

Gratulation!

Ekkehard Bühler, Metallgestaltung Kongregation der Franziskanerinnen von Sießen, Deutsche Provinz e.V. Bad Saulgau	Alpirsbach Bad Urach Baiersbrunn Baiersbrunn	Sauter Feinmechanik GmbH Getreidemühle Luz GmbH & Co. KG Reinhard Schindler, Raumausstatter- Meisterbetrieb F.K. Systembau GmbH Groß GmbH & Co. KG, Installateur-, Heizungs- bau und Klempnerbetrieb Rainer Leber, Fotografen-Meisterbetrieb Siegfried Rösener, Friseursalon HPM Modell- und Formenbau GmbH Meisterbetrieb GGO Orgelbau GmbH Waldvogel Heiztechnik GmbH Michael Metz Anton Geiselhart GmbH & Co. KG Torsten Veith, Fliesenlegerbetrieb Andreas Sommer, Konditorei „Café Sommer“ Georg Holder GmbH, Metallbau Adolf List GmbH & Co. KG, Bauunternehmung Matthias Raum, Buchbindermeister Jochen Rieck, Metzgerei Heberle Straßenbau GmbH Rolf Brobel, Metzgerei Alexander Rist, Maurer- und Betonbetrieb Elektro Schäfer OHG Wolfgang Koch, Metallbaubetrieb Zieglers Backstube GmbH Erwin Riegger, Raumausstattung GmbH Stefan und Michael Huthmacher GbR, Konditorei Fritz Braun Fahrzeugbau GmbH & Co. KG Boris Geuder, Friseurbetrieb Herbert Remensperger, Bäckerei Gebrüder Lorch GmbH & Co., Landmaschinen- mechaniker und Kfz-Technikerbetrieb Orthopädie Brillinger GmbH & Co. KG Stoffgalerie - Couture Atelier OHG Holger Schmid, Glaserei Maibo GmbH Schramm GmbH, Karosserie und Lack Bäckerei Gehr GmbH Heimschule Kloster Wald Gebrüder Dürr GmbH Peter und Klaus Engler GbR, Bäckerei	Metzingen Münsingen Münsingen Münsingen Münsingen Oftringen Oftringen Ostrach Pfullendorf Pfullendorf Pfullingen Pfullingen Reutlingen Reutlingen Reutlingen Reutlingen Römerstein Römerstein Rottenburg Rottenburg Rottenburg Schömberg Schopfloch Sigmaringen Sigmaringen Sigmaringen Sigmaringen Straßberg Trochtelfingen Tübingen Tübingen Tübingen Tübingen Tübingen Tübingen Tübingen Wald Walldorfschlach Zwiefalten
---	---	---	---

Handwerkskammer Reutlingen

DAS HANDEWERK DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.